

## AKTIE/INVESTOR RELATIONS.

**Aktienkursentwicklung.** Nachdem sich die internationalen Aktienmärkte zum Jahreswechsel 2008/2009 etwas erholt hatten, startete das neue Börsenjahr sehr schwach. Anhaltend schlechte Konjunkturdaten und sich weiter abzeichnende Rezessionstendenzen sowie negative Quartalsergebnisse amerikanischer und europäischer Standardwerte führten im Januar und Februar zu deutlich negativen Kursverläufen.

Die Wincor Nixdorf-Aktie konnte sich zu Beginn des Quartals der Entwicklung des Gesamtmarktes entziehen und erholte sich zunächst deutlich, um sich dann ab Februar auf

einem höheren Niveau der Entwicklung des deutschen Aktienmarktes weitgehend wieder anzuschließen. Zum Ende des Berichtszeitraums schloss die Wincor Nixdorf-Aktie mit einem Kursverlust von insgesamt 18,3% im Berichtszeitraum deutlich über dem Gesamtmarkt (-36,9%).

Die Aktie erreichte Anfang Oktober 2008 den Höchstkurs im Berichtszeitraum in Höhe von 42,60 €. Zum Ende des Berichtszeitraums schloss die Wincor Nixdorf-Aktie bei einem Kurs von 34,11 €.

**Entwicklung der Wincor Nixdorf-Aktie im Vergleich zum MDAX (Performance-Index) und zum MSCI World im Zeitraum 1. Oktober 2008 bis 31. März 2009:**



<b>Daten zur Kursentwicklung (Xetra).</b>	in €
Eröffnungskurs 1. Oktober 2008	41,74
Höchstkurs im Berichtszeitraum	42,60
Tiefstkurs im Berichtszeitraum	26,90
Schlusskurs 31. März 2009	34,11
<b>Marktkapitalisierung am 31. März 2009</b>	<b>1.129 Mio.</b>

**Hauptversammlung und Dividende.** Auf der ordentlichen Hauptversammlung der Wincor Nixdorf AG am 19. Januar 2009 in Paderborn waren über 67% der Stimmen präsent. Alle Beschlusspunkte der Tagesordnung fanden eine sehr hohe Zustimmung.

Für das Geschäftsjahr 2007/2008 wurde eine Dividende von 2,13 Euro je Stückaktie beschlossen, was einem Anstieg von 13% bezogen auf die reguläre Dividende des Vorjahres entspricht.

**Investor Relations.** Im Berichtszeitraum beobachteten 23 Finanzanalysten das Unternehmen und veröffentlichten regelmäßig Kommentare und Empfehlungen. Dies sind (in alphabetischer Reihenfolge):

Bankhaus Lampe, Berenberg Bank, BHF Bank, B. Metzler, Cazenove, Cheuvreux, Commerzbank, Credit Suisse, Deutsche Bank, DZ Bank, Fairesearch, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus & Burkhardt, Landesbanki Kepler, LBBW, Merrill Lynch, M.M. Warburg, Morgan Stanley, Nord/LB, Sal. Oppenheim Research, UBS, Unicredit, WestLB.

Entsprechend den Meldungen nach §21 WpHG hielten zum Ende des Berichtszeitraums folgende Gesellschaften einen meldepflichtigen Anteilsbesitz an Wincor Nixdorf:

- AKO Capital LLP (über 5%)
- Ameriprise Financial Inc./Threadneedle Asset Management Holdings Ltd. (über 5%)
- Capital Research and Management Company/Capital Income Builder, Inc. (über 5%)
- Neuberger Bermann Inc./Lehman Brothers Holdings Inc. (über 5%)
- Cantillon Capital Management LLP/Cantillon Capital Management LLC (über 3%)
- FMR LLC/Fidelity Management & Research (über 3%)

Der Vorstand und das Investor Relations-Team haben im vergangenen Quartal im Rahmen von Investorenkonferenzen und Roadshows in Deutschland, Großbritannien, Irland, den Niederlanden und der Schweiz das Unternehmen vorgestellt und zahlreiche Gespräche mit institutionellen Investoren geführt.

Besonders hervorzuheben ist die Teilnahme an folgenden Konferenzen: Die »German Corporate Conference« von Cheuvreux in Frankfurt am Main sowie die »Pan European Small & Mid Cap Conference« der Deutschen Bank in London.

Bei Bekanntgabe der vorläufigen Zahlen zum 1. Quartal 2008/2009 am 19. Januar 2009 wurde eine telefonische Analystenkonferenz abgehalten.

Anlässlich der jährlichen Hausmesse Wincor World am Standort Paderborn fand am 20. Januar 2009 der »5<sup>th</sup> Wincor Nixdorf Investors' Day« mit einem umfangreichen Informationsprogramm für Investoren und Analysten statt.